Grundrechte-Folgenabschätzung und Stichprobe

Fiktive Fallwerte und begründete Auswertung

KI04 · 6 von 20 unnötigen Rückstellungen entsprechen online 30 Prozent, 1 von 20 in der Filiale 5 Prozent. Das Szenario verwendet als internes Soll maximal 10 Prozent je Kanal.

Prüfpunkt	Soll oder Vergleich	Beobachtung	Entscheidung
Online, Erstlauf	Höchstens 10 Prozent im fiktiven Auftrag	6 von 20 sind 30 Prozent.	Abhilfe mit eigener Verantwortung.
Filiale, Erstlauf	Dasselbe Kriterium	1 von 20 sind 5 Prozent.	Messwert für geprüften Kanal belegt.
Online, Gegenprobe	Prüfgebiet und Bezugsgröße bestätigen	2 von 8 statt 2 von 20 sind 25 Prozent.	Quotenziel verfehlt, Prüfauftrag offen.

Erwartetes Arbeitsergebnis

Eine belegte Folgenabschätzung mit Gruppenquoten, Schutzmaßnahmen, Zuständigkeit, Beschwerdeweg und Nachtest.

Einsatz und betroffene Personen bestimmen

Risiko, Fallgruppe und beobachtete Wirkung dokumentieren

Maßnahme, Beschwerdeweg und Mitteilung abschließen

Grundrechte-Folgenabschätzung und Stichprobe

Nennen Sie zu Ihrer Beobachtung jeweils einen auffindbaren Beleg.

Erfassen Sie den Grundrechtebezug je Einsatz. Werten Sie Risiken anhand nachvollziehbarer Fallgruppen aus und verfolgen Sie Abhilfe und Restrisiko.

Prüfkennung, Rechtsträger und Stichtag

Bearbeitung und verantwortliche Stelle

Rolle, Zweck und betroffene Gruppe

Grundrechtsrisiko und beobachtete Folge

Geprüfte Fälle, Befunde und Grenzwert

Bestehende Datenschutzbelege

Verantwortliche Schutzmaßnahme

Grundrechte-Folgenabschätzung und Stichprobe

Beziehen Sie Abhilfe und Nachtest auf den ursprünglichen Prüfauftrag.

Befund und zugehörige Belegreferenz

Nächster Test und Beschwerdeweg

Geprüfter Nachtest mit Datum, Beobachtung und Versionsbeleg

Mitteilung und bestätigte Restentscheidung

Freigabe durch und am

Offener Auftrag und Termin